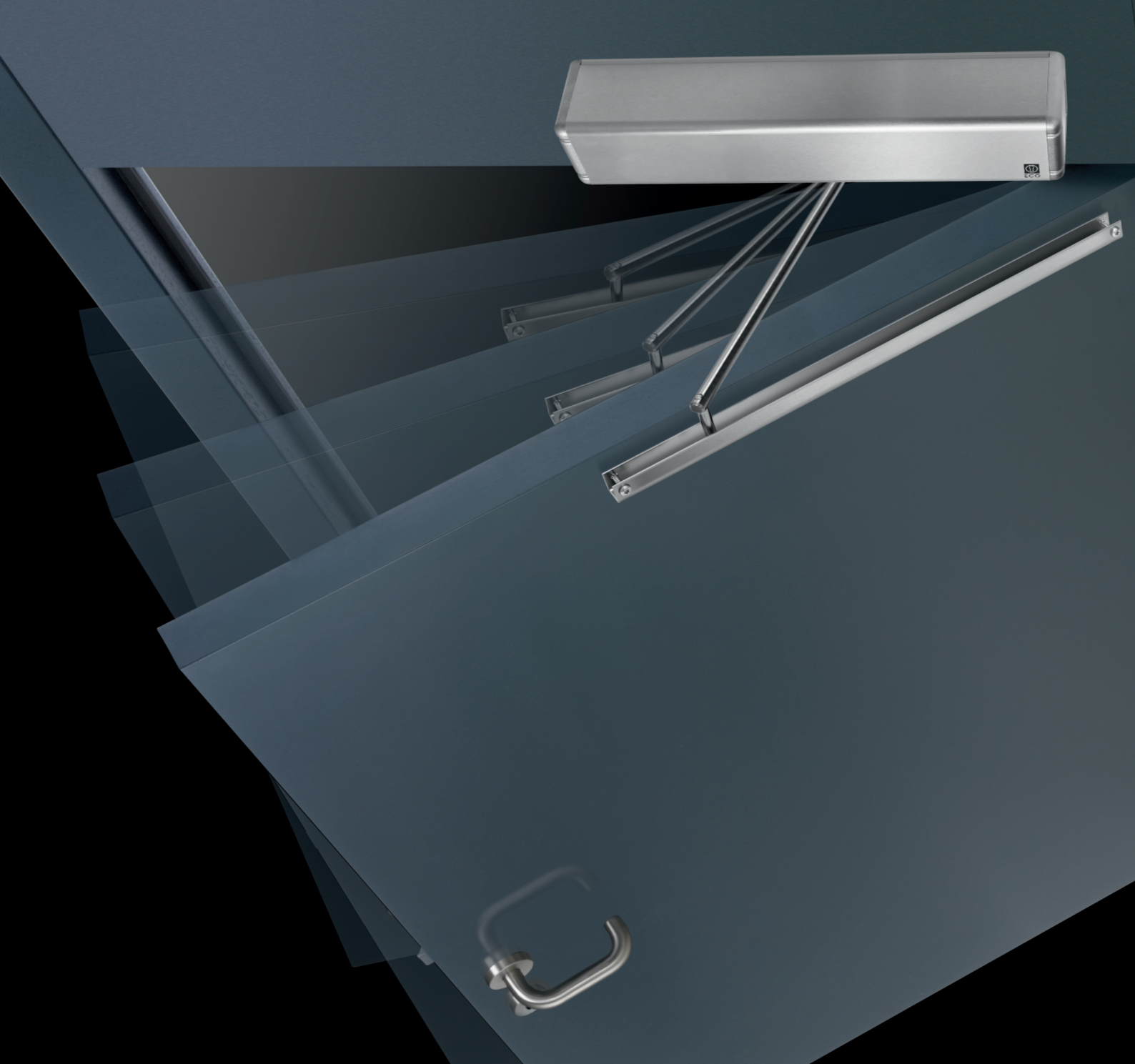




ECO

Flügelantrieb für Drehtüren

■ SYSTEMTECHNIK FÜR DIE TÜR



Komfortable und Leistungsstark: ECO Flügelantrieb für Drehtüren

Mit der Automatisierung gewinnt die klassische Flügeltür an Komfort. Der Personenfluss wird gesteigert. Das oft mühsame Öffnen der unhandlichen, schweren Türen wird erleichtert. Bewegungsmelder geben die berührungslose Passage frei. Das zuverlässige Schließen der Tür vermeidet unnötigen Kälte- oder Wärmeverlust im Gebäude: Dies trägt zu Energieeinsparungen bei. Der Flügeltürantrieb ermöglicht organisatorische Funktionalität wie gesteuerten Zutritt oder Brandschutz. Den Normen und Vorschriften entsprechende Sicherheitselemente überwachen den Bewegungsablauf.

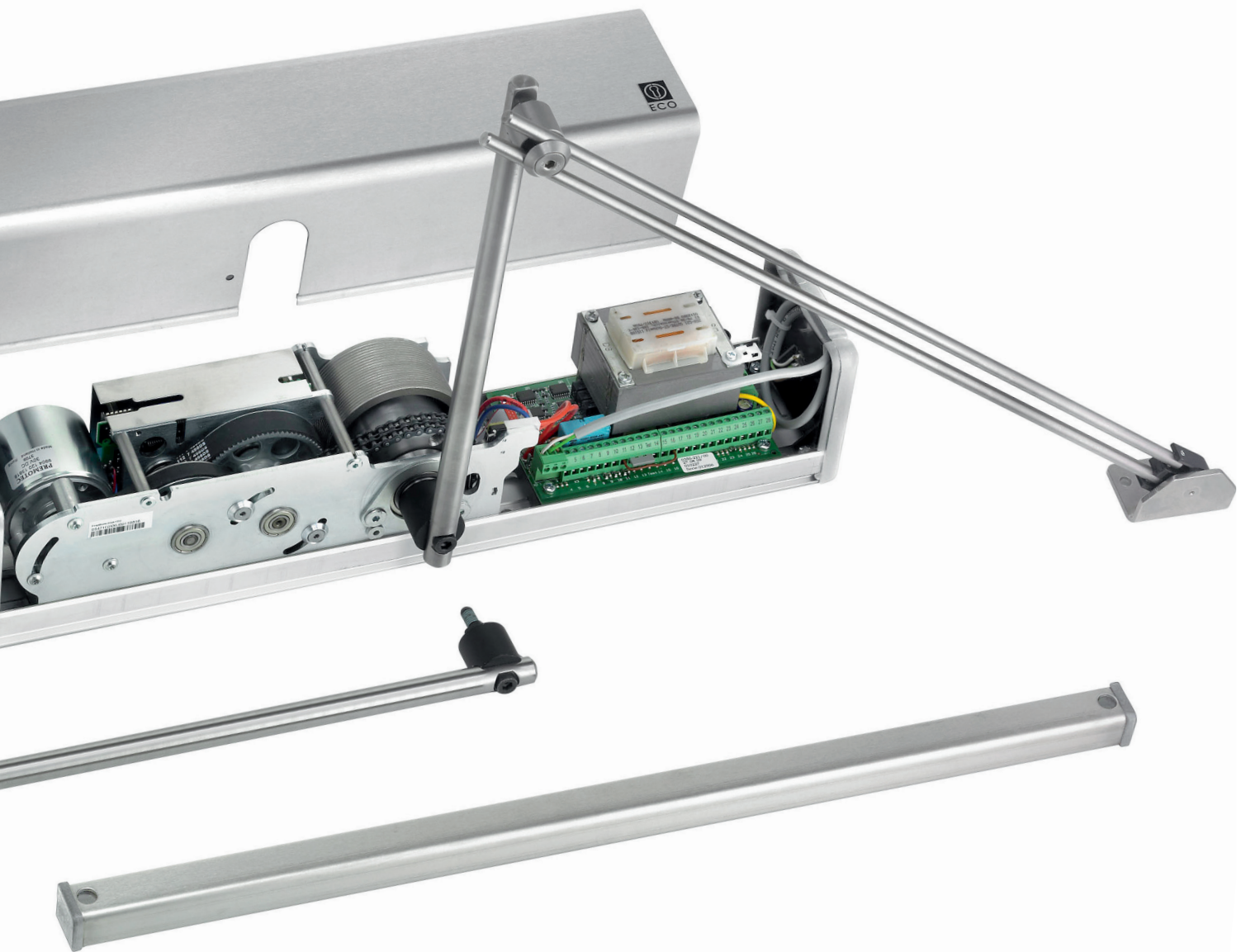
Überall, wo Menschen arbeiten, reisen, wohnen, gepflegt werden oder sich aufhalten, gibt es Türen, Ein- und Ausgänge, die den Personenfluss hemmen oder behindern. Die Automatisierung der Türen ermöglicht hindernisfreie Durchgänge und reibungslose Abläufe. Die Antriebe eignen sich für Anwendungen in öffentlichen Gebäuden, Pflegeheimen, Krankenhäusern, Hotels, Flughäfen, in der Industrie und der Verwaltung.



Normen bringen Sicherheit

Egal, ob es um Automatisierungen von leichten Innen- bis schweren Außentüren oder Brandschutztüren geht: ECO Drehflügelantriebe bieten Sicherheit an neuralgischen Punkten des Gebäudes. ECO Schulte ist Pionier des Systemgedankens an der Tür. Deshalb ist das komplette ECO Schulte Systemprogramm zertifiziert nach der Europäischen Norm (EN) und wird CE-konform gefertigt. Normen bringen Sicherheit und Qualität: dem Planer ebenso wie dem Betreiber – und natürlich auch dem Nutzer einer Immobilie.





Sicheres Öffnen und Schließen

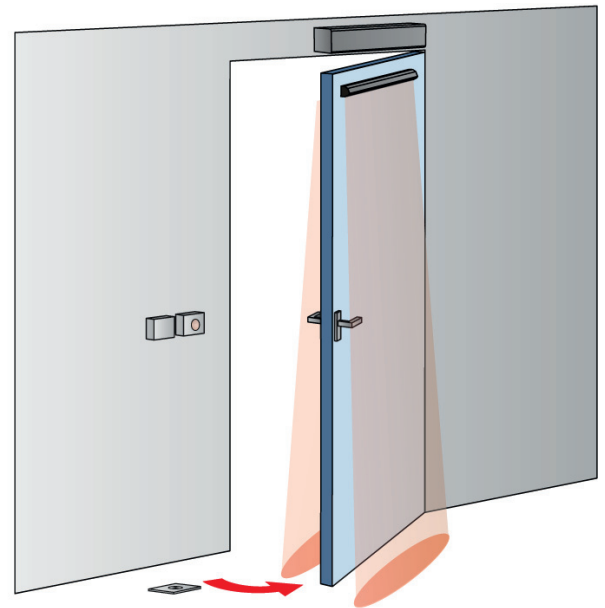
Motorisch Öffnen – kontrolliertes Schließen mittels Federkraft. Dabei wirkt die automatische Unterbrechung der Stromzufuhr des Motors als feste generatorische Dämpfung. Das Schließen unterbricht Emissionen durch Wind, Staub, Geruch oder Lärm. Bei Stromausfall wird der Türflügel aus jeder Position über Federkraft geschlossen. Eine hohe Verfügbarkeit qualitativ hochstehender Komponenten garantieren eine lange Lebensdauer bei minimalem Wartungsaufwand.

Choreografie der Sicherheit

Kraft intelligent eingesetzt und überwacht bedeutet problemlosen Betrieb und maximale Sicherheit. Als Sicherheitselemente können je nach Bausituation Lichtschranken oder Lichttaster angeschlossen werden.

Der TÜV-geprüfte Antrieb sorgt für komfortablen, automatischen Betrieb bei Standardtüren und bietet optional die zuverlässigen Brandschutzfunktionen für Feuerschutztüren.

Sicherheitssensoren mit wählbarer Funktion «Reversieren» oder «Stopp» bieten zusätzlichen Schutz bei Klemmstellen und Gegenverkehr.



Infrarotsensorleisten gemäß DIN 18650!



Infrarotsensorleisten

11	SL 1100/2	Länge bis 1100mm, kürzbar mit 2 Sensoren
111	SL 1500/3	Länge bis 1500mm, kürzbar mit 3 Sensoren

Risikobewältigung durch Planung



ECO Schulte führt mit Ihnen gemäß der DIN 18650, welche die sicherheitstechnischen Anforderungen an automatische Türsysteme beschreibt, eine Risikobewertung (unter Berücksichtigung des Benutzerkreises der Türen und der örtlichen Bausituation) durch. Diese bildet die Grundlage für die Auswahl unterschiedlicher Absicherungsmaßnahmen. Die Risikobewertung wird bereits bei der Planung durchgeführt, damit das automatische Türsystem sicher installiert und betrieben werden kann.



Eine gemeinsame Verschalung für beide Antriebsaggregate steht optional zur Verfügung.

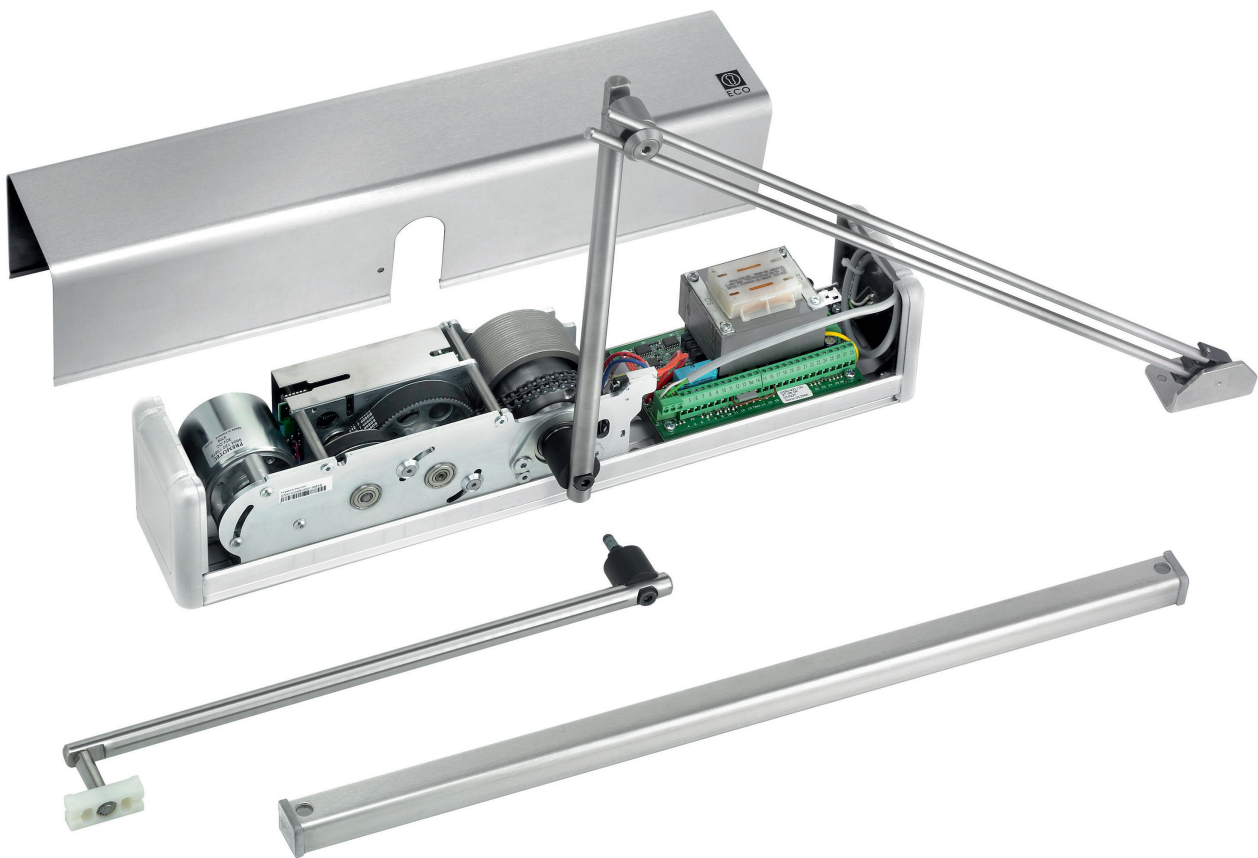
ECO FDC / -B

Komfortabel und Leistungsstark.

Mit der Automatisierung gewinnt die klassische Flügeltür an Komfort. Der Personenfluss wird gesteigert. Das oft mühsame Öffnen der unhandlichen, schweren Türen wird erleichtert. Bewegungsmelder geben die Passage berührungslos frei. Das zuverlässige Schließen der Tür vermeidet unnötigen Kälte- oder Wärmeverlust im Gebäude: Dies trägt zu Energieeinsparungen bei. Der Flügeltürantrieb ermöglicht organisatorische Funktionalität wie gesteuerten Zutritt oder Brandschutz. Den Normen und Vorschriften entsprechende Sicherheitselemente überwachen den Bewegungsablauf.

Überall, wo Menschen arbeiten, reisen, wohnen, gepflegt werden oder sich aufhalten, gibt es Türen, Ein- und Ausgänge, die den Personenfluss hemmen oder behindern. Die Automatisierung der Türen ermöglicht hindernisfreie Durchgänge und reibungslose Abläufe. Die Antriebe eignen sich für Anwendungen in öffentlichen Gebäuden, Pflegeheimen, Krankenhäusern, Hotels, Flughäfen, in der Industrie und der Verwaltung.

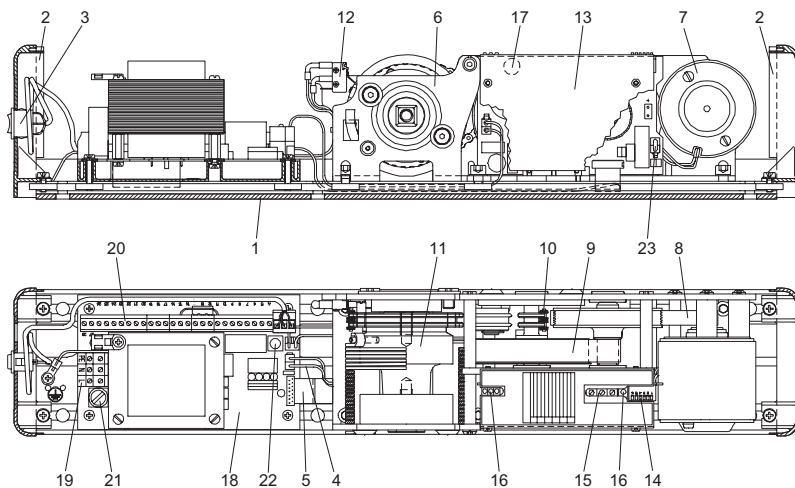
Aufbau FDC



Aufbau des ECO FDC

Netz-Klemmeneinheit

Antriebsmodul



- 1 Chassis-Profil
- 2 Seitendeckel
- 3 Programmschalter 1-0-2
- 4 Powerkabel
- 5 Logikkabel
- 6 Antriebsmodul
- 7 Gleichstrommotor mit Entstörungselektronik
- 8 Poly-V-Riemenübersetzung
- 9 Zahnriemenübersetzung
- 10 Kettenübersetzung
- 11 Abtriebswelle
- 12 Türstellungs-Überwachungsschalter
- 13 Steuerung (mit Logik-Servo-Einheit LOSE)
- 14 DIL-Schalter
- 15 Potentiometer
- 16 LED (Zustandsanzeige)
- 17 Summer
- 18 Netz-Klemmeneinheit
- 19 Netzklemme
- 20 Klemmen für Bedienungs- und Sicherheitselemente
- 21 Feinsicherung 1 AT, 5 x 20 mm
- 22 Reset-Knopf
- 23 Steckerbrücke (mechanisches Zuschlagen)

Leistungskriterien

FDC

FDC-B

Schließkraft (stufenlos einstellbar)	Größe nach EN	3 – 6	4 – 6
Türbreite nach EN	Innentüren < 1.400 mm	■	-
	Brandstutztüren < 1.400 mm	-	■
Abmessungen (inkl. Montageplatte)	Länge in mm	530	530
	Bautiefe in mm	104	104
	Höhe in mm	100	100
Bandseite mit Gleitschiene		■	-
Bandgegenseite mit Normalgestänge		■	■
DIN L / R		□	□
Öffnungsgeschwindigkeit einstellbar		■	■
Schließgeschwindigkeit bei Netzbetrieb einstellbar, bei Stromausfall fest		■	■
Offenhaltezeit einstellbar		1 – 30s	
Antriebskraft einstellbar		■	■
Türöffnungswinkel		70° - 105°	
TÜV-geprüft		DIN 18650	
■ Ja - Nein □ Option	Feuer- und Rauchstutztüren geeignet	-	F
	nach EU-Richtlinien zertifiziert	CE	



Bemaßung: FDC / -B

Artikelnummern



Drehflügelantrieb ohne Gestänge	Farbe	Art.-Nr.
FDC	Silber RAL 9006	358500547100000
FDC-B	Silber RAL 9006	358500547101000
Gestänge / Gleitschiene	Farbe	Art.-Nr.
Normalgestänge für FDC und FDC-B (bis 250 mm Sturztiefe)	Silber RAL 9006	358500547110020
Gleitschiene für FDC (bis 160 mm Sturztiefe)	Silber RAL 9006	358500547120000



Risikobewältigung durch Planung

ECO Schulte führt mit Ihnen gemäß der DIN 18650, welche die sicherheitstechnischen Anforderungen an automatische Türsysteme beschreibt, eine Risikobewertung (unter Berücksichtigung des Benutzerkreises der Türen und der örtlichen Bausituation) durch. Diese bildet die Grundlage für die Auswahl unterschiedlicher Absicherungsmaßnahmen. Die Risikobewertung wird bereits bei der Planung durchgeführt, damit das automatische Türsystem sicher installiert und betrieben werden kann. Siehe auch Seite 20-21.

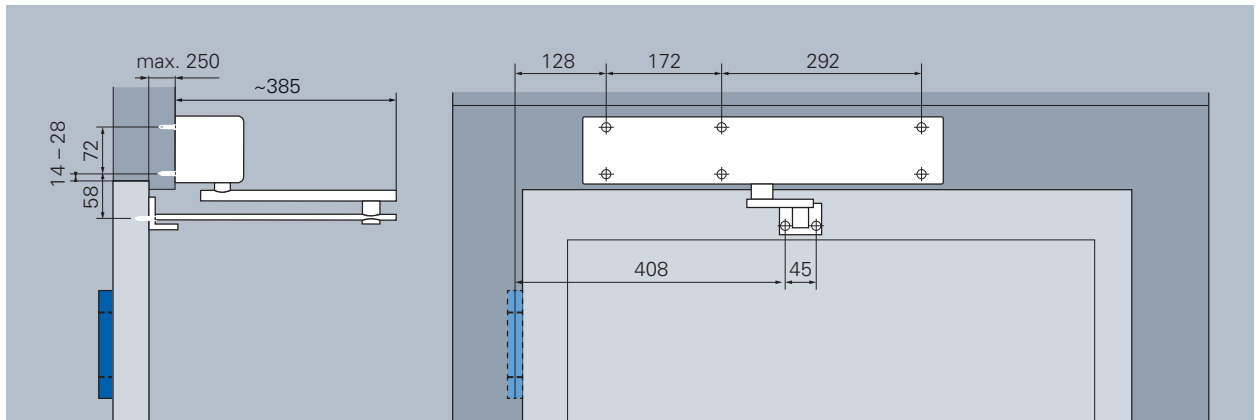


Bitte bestellen Sie Sicherheitselemente, welche zusätzlichen Schutz an Klemmstellen und bei Gegenverkehr bieten, gleich mit. **Infrarotsensorleisten gemäß DIN 18650!**
Mehr Information finden Sie auf Seite 17.

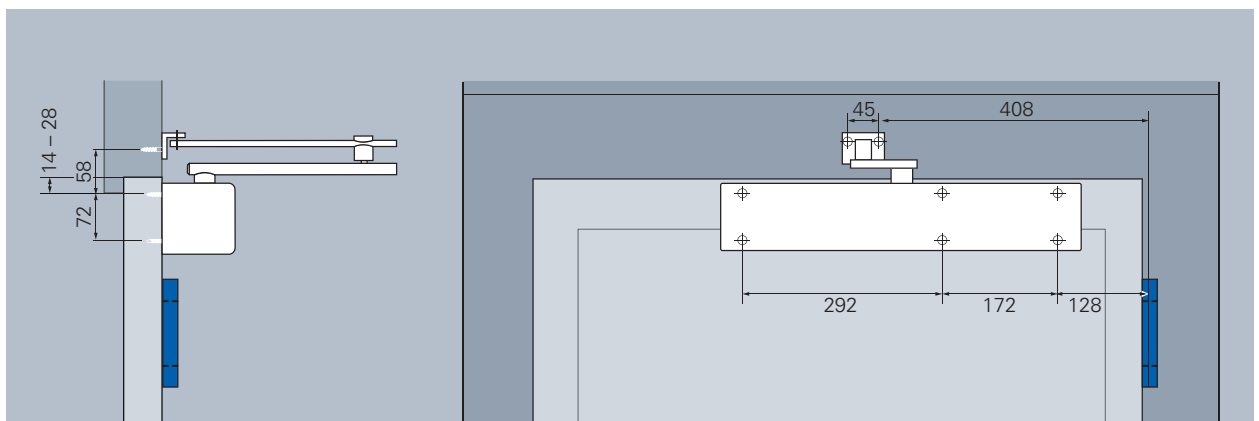


Anbauzeichnung FDC

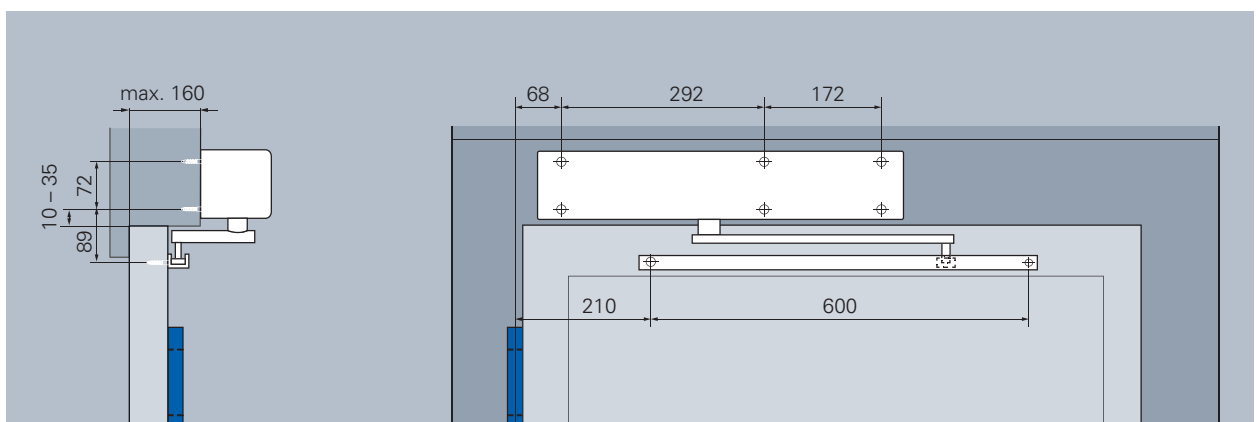
1-flügelige Tür, Abbildung DIN-R-Tür, DIN-L spiegelbildlich



Sturzmontage mit Gelenkarm an der Bandgegenseite für 1-flügelige Türen (FDC, drückend)



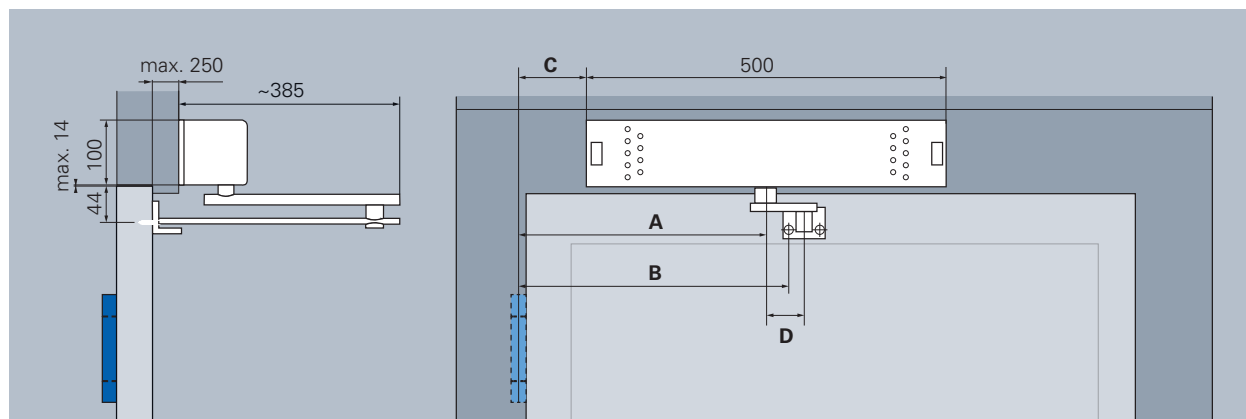
Flügelmontage mit Gelenkarm an der Bandseite für 1-flügelige Türen (FDC, drückend)



Sturzmontage mit Gleitschiene an der Bandseite für 1-flügelige Türen (FDC, ziehend)

Anbauzeichnung FDC-B

1-flügelige Tür, Abbildung DIN-R-Tür, DIN-L spiegelbildlich

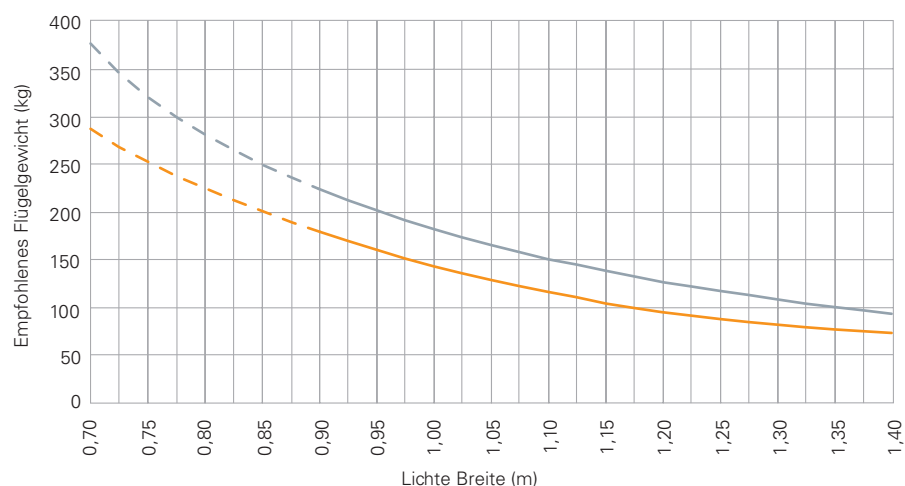


Sturzmontage mit Gelenkarm an der Bandgegenseite für 1-flügelige Türen (FDC-B, drückend) **F**

Bitte entnehmen Sie der folgenden Tabelle die Variablen für die passende Schließkraftgröße:

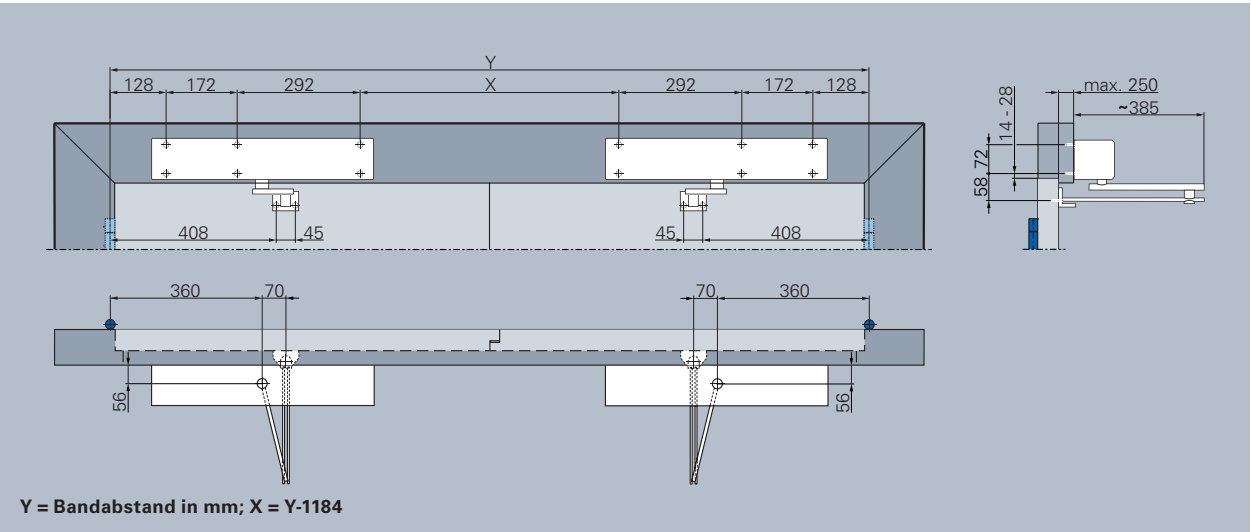
EN	Türbreite	A	B	C	D
EN 4	950 – 1.100 mm	265	378	15	135
EN 5	1.101 – 1.250 mm	285	348	35	85
EN 6	1.251 – 1.400 mm	374	413	124	61

Anwendungsbereich FDC

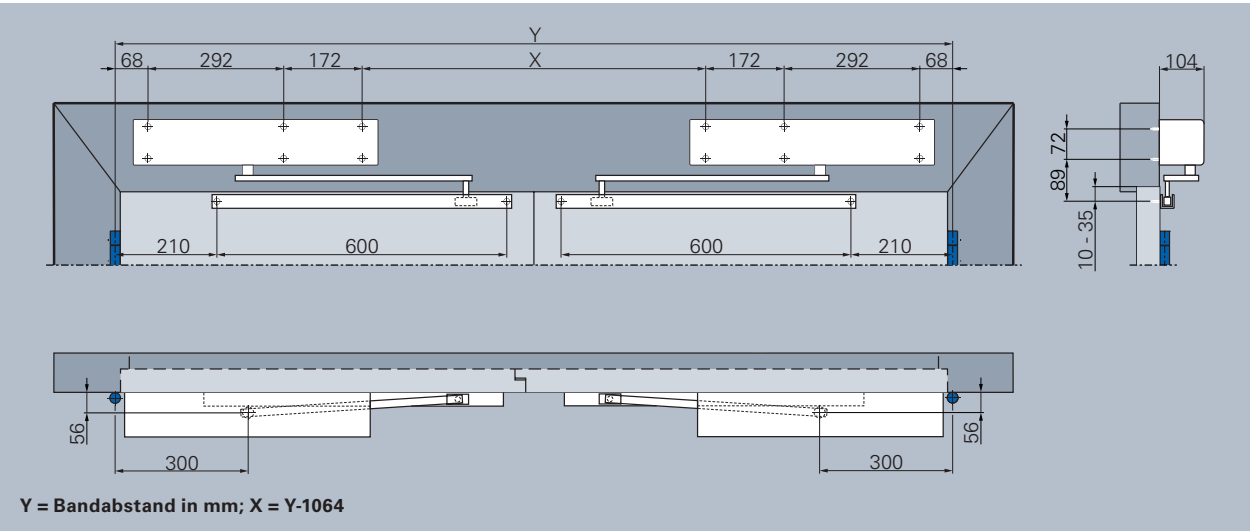


Anbauzeichnung FDC

2-flügelige Tür, Abbildung DIN-R-Tür, DIN-L spiegelbildlich



2-flügelige Ausführung mit Master und Slave Steuerung, Montage mit Normalgestänge (Bandgegenseite)



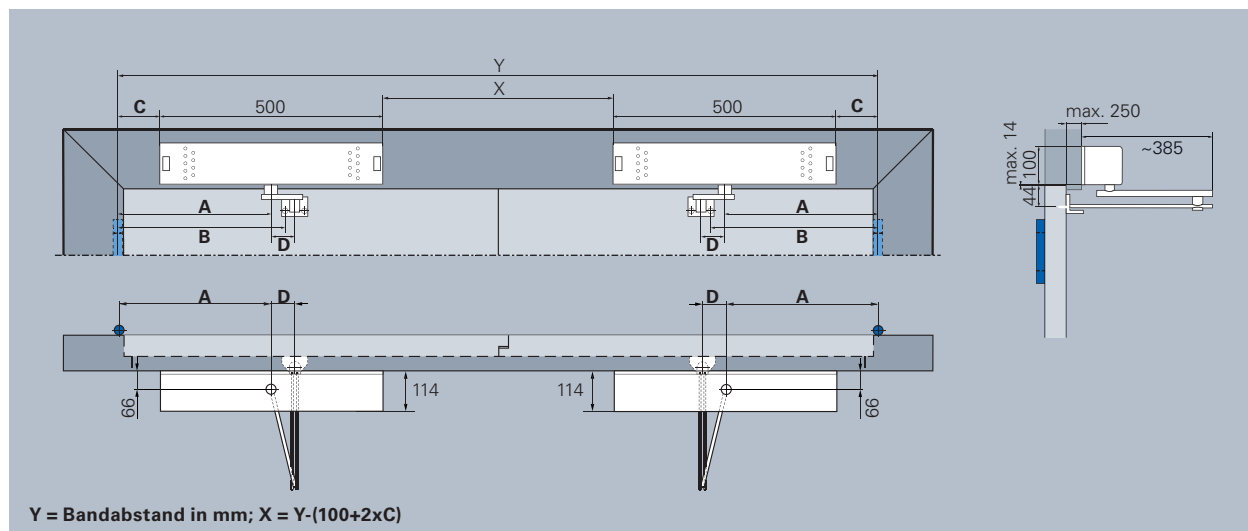
2-flügelige Ausführung mit Master und Slave Steuerung, Montage mit Gleitschiene (Bandseite)

2-flügelige Ausführung mit Master und Slave Steuerung oder mit mechanischer Schließfolgeregelung SRA (bei Einsatz an Rauch- und Feuerschutztüren)

FDC					FDC-B				
	Sturztiefe	Flügelbreite	F	P		Sturztiefe	Flügelbreite	F	P
Gelenkarmschließer	0...250	...1'400	360	128	EN 4	0...250	951...1'100	265	33
Gleitarmschließer	0...160	...1'400	300	68	EN 5	0...250	1'101...1'250	285	53
					EN 6	0...250	1'251...1'400	374	142

Anbauzeichnung FDC-B

2-flügelige Tür, Abbildung DIN-R-Tür, DIN-L spiegelbildlich

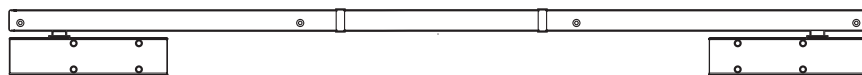


2-flügelige Ausführung mit Master und Slave Steuerung oder mit mechanischer Schließfolgeregulung SR (bei Einsatz an Rauch- und Feuerschutztüren) **F**

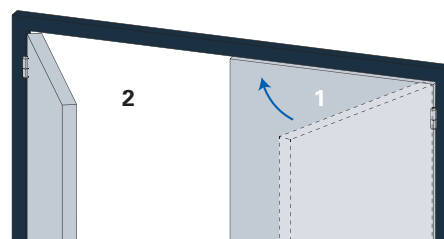
Bitte entnehmen Sie der folgenden Tabelle die Variablen für die passende Schließkraftgröße:

EN	Türbreite	A	B	C	D
EN 4	950 – 1.100 mm	265	378	15	135
EN 5	1.101 – 1.250 mm	285	348	35	85
EN 6	1.251 – 1.400 mm	374	413	124	61

Mechanische Schließfolgeregulung für FDC / -B



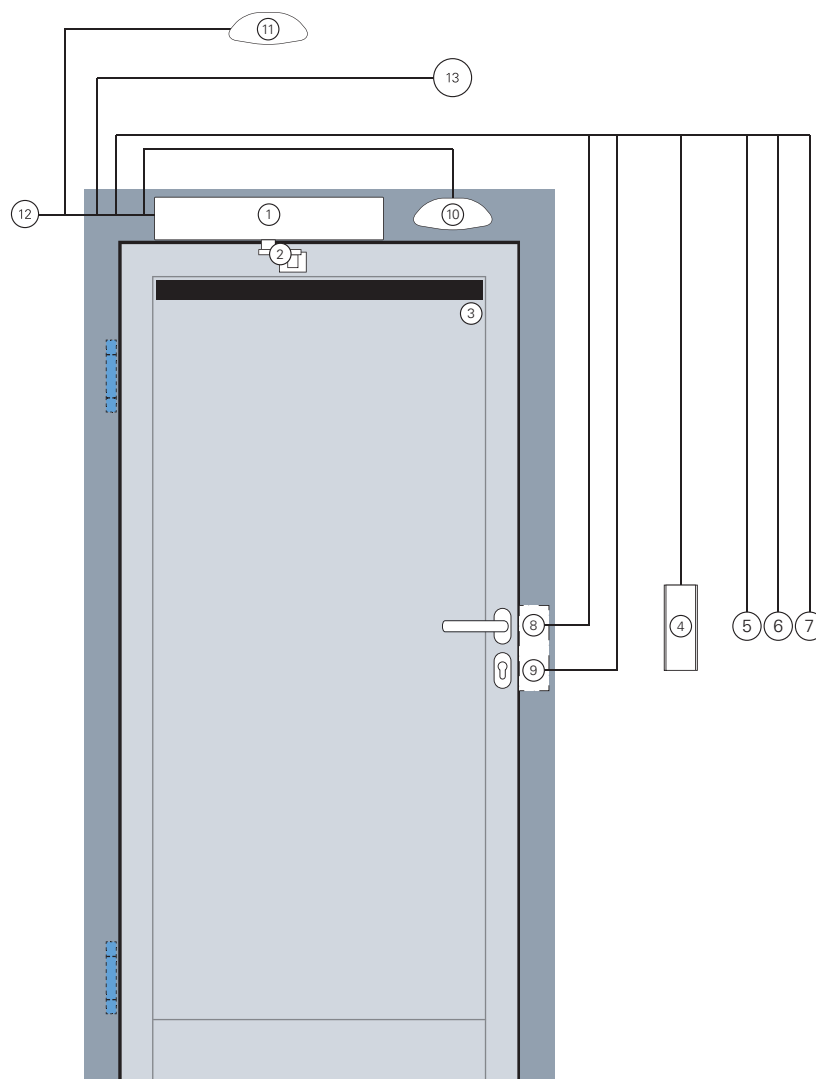
Die Schließfolgeregulung stellt sicher, dass bei Branderkennung bzw. Stromausfall die Schließfolge von Stand- und Gangflügel immer in der vorgeschriebenen Reihenfolge erfolgt, der Gangflügel (2) schließt also immer nach dem Standflügel (1).



Schließfolgeregulung

Schließfolgeregulung SR	incl. 2 Drehlagern, Automatisierung des Gang- und Standflügels
Schließfolgeregulung SR-TS	incl. Drehlager und TS-61, Automatisierung des Gangflügels
Schließfolgeregulung SR-EF-1S	incl. Drehlager und TS-61, Automatisierung des Gangflügels, Feststellvorrichtung im Standflügel
Dualverriegelungssystem 1 / 2	zur automatischen Ver- und Entriegelung des Standflügels
MK Basis-1	Mitnehmerklappe für Vollpaniktüren im Brandschutz

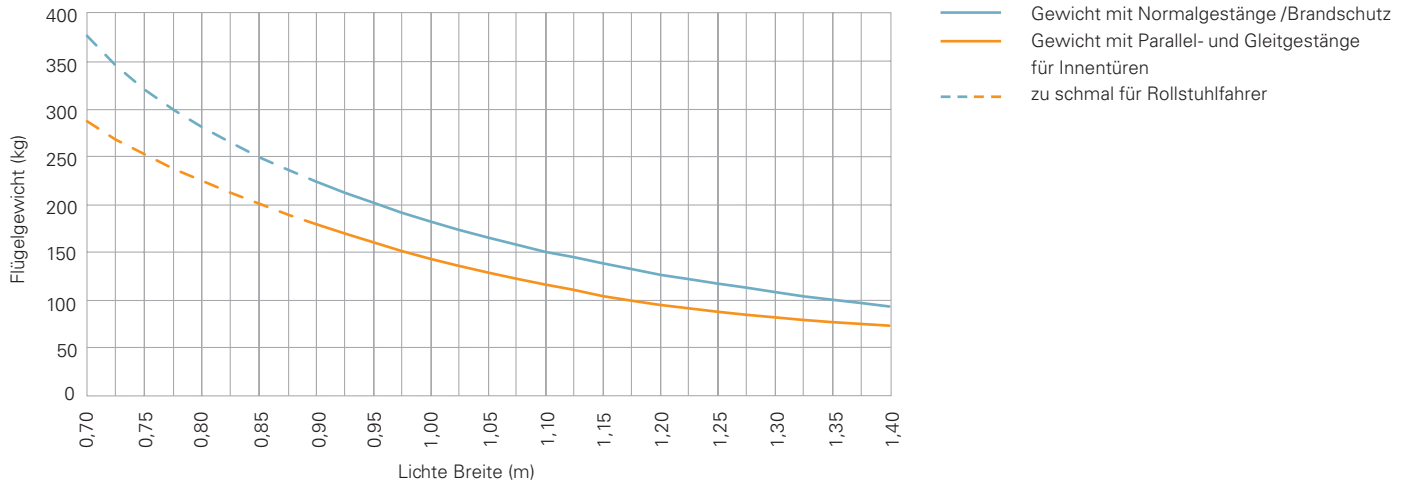
Kabelplan FDC-B



Pos.	Produkt, Sicherheits - und Bedienelemente	Beschreibung Kabelangabe
1	ECO FDC-B Bandgegensense incl. Montageplatte, Montage nach EN	3 x 1,5 mm ² zu Pos.12
2	Normalgestänge, Bandgegensense	
3	Sensorleiste, Bandgegensense, Revers	Kabel durch ECO, Kabelkanal bauseits
3.1	Sensorleiste, BS, Stop	Kabel durch ECO, Kabelkanal bauseits
4	Großflächentaster innen, mit AP Dose	4 x 0,8 mm ²
4.1	Großflächentaster außen, mit AP Dose	4 x 0,8 mm ²
5	Schlüsselprogrammschalter	4 x 0,8 mm ²
6	Drucktaster "Tür zu"	4 x 0,8 mm ²
7	Bedis - Programmschalter mit LED Anzeige	4 x 0,6 mm ²
8	E-Öffner	4 x 0,8 mm ²
9	Riegelschaltkontakt	4 x 0,8 mm ²
10	Sturzmelder ORS 142 W	4 x 0,8 mm ²
11	Deckenmelder ORS 142, innen	4 x 0,8 mm ²
11.1	Deckenmelder ORS 142, außen	4 x 0,8 mm ²
12	Schuko- Steckdose	3 x 1,5 mm ² 230 V, 50 Hz, 13A
13	Radar OKI (innen)	
13.1	Radar OKA (außen)	

Technische Daten

Anwendungsbereich FDC



Technische Daten FDC

Netzanschluss	230V, 50Hz, 10/13A oder 115V, 60Hz, 10A
Leistungsaufnahme Motor	<100W
Umgebungstemperatur	-15 bis +70 °C
Einsatz in trockenen Räumen	max. relative Luftfeuchtigkeit 65 %
Türöffnungswinkel	70 –105°
Öffnungsgeschwindigkeit	einstellbar
Schließgeschwindigkeit	bei Netzbetrieb einstellbar, bei Stromausfall fest
Offenhaltezeit	einstellbar 1 – 30 s
Antriebskraft	einstellbar
TÜV-geprüft	nach DIN 18650
Abmessungen	530x100x104 mm
Gewicht inkl. Normalgestänge	11,3 kg

Eckdaten zur Planung

	FDC	FDC-B für Brandschutztüren
Flügelbreite	max. 700 – 1400 mm	max. 900 – 1400 mm
Leistungsbereich	Türen EN 3 – 6	Türen EN 4 – 6
Öffnen und schließen	Motorisch öffnen, schließen über Federkraft. Die Feder bewirkt bessere Schließkraft und unterstützt den Schließvorgang.	Motorisch öffnen, schließen über Federkraft.
Funktion «Schließen» bei Stromausfall/Brandalarm	Die Tür schließt kontrolliert mittels Federkraft aus jeder Position (stromlos selbstschließend).	Bei Brandalarm schließt die Tür kontrolliert mittels Federkraft aus jeder Position.

Individuell sind diverse Zusatzfunktionen wählbar:

- Schließkraftverstärkung
Push-and-go-Funktion
- Öffnungsweiten einrichten
- Sicherheitsüberwachung mit Stopp- und Umkehrautomatik
- Stufenlose Regulierung von Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit, Offenhaltezeit und Motorkraft
- Optisches/akustisches Signal während der Flügelbewegung
- Schließfolgesteuerung bei zweiflügligen Anlagen
- potenzialfreie Kontakte für die Weiterverarbeitung von Informationen an eine Gebäudeleitzentrale oder den Anschluss eines Elektroschlösses, Signal Tür zu/ offen, Fehleranzeige



Montageplatte

Notwendig zum Einsatz im Feuerschutz und zur Montage auf Mauerwerk

Montageplatte	Artikelnummer
MPL	358500547394000



Offenanschlag

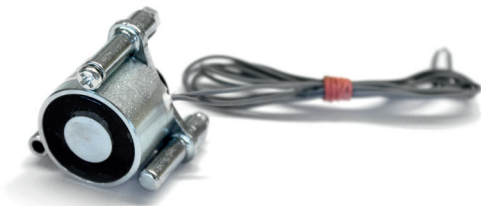
mechanischer Anschlag, wenn kein Bodenanschlag gesetzt wird

Einsatzbereich: FDC/-B, in Verbindung mit Normal- oder Gleitgestänge. Nicht möglich: bei kurzem Klemmstück und bei Niedrigmontage.

In Verbindung mit dem FDC-B muss die Montageplatte ebenfalls montiert werden.

Muss bei Achsverlängerung +50 mm montiert werden!

Offenanschlag	Artikelnummer
OA	358500547124000



Haltemagnetbremse

Zur 90° Fixierung bei „Dauerauf“ (Nachrüstset)

Haltemagnetbremse	Artikelnummer
HMB	358500547467000



Achsverlängerung

Zur Anwendung bei Sondermontagen

Achsverlängerung		Artikelnummer
AV 20 Gleitschiene	20 mm	358500547111000
AV 50 Gleitschiene	50 mm	358500547112000
AV 20 Gelenkarm	20 mm	358500547111000
AV 50 Gelenkarm	50 mm	358500547112000

Bedienkonsole BEDIS komplett

Zum Einstellen sämtlich Steuerungsfunktionen sowie Programmierungen über Switchfunktion mit Statusanzeige über Leuchtiole.

Programmschalter	Artikelnummer
Bedis	35850723150000



Schlüsselprogrammschalter (UP)

Zum Einstellen der Funktionen „Dauerauf“, „Automatik“ und „Handauf“ für berechnigte Personen.

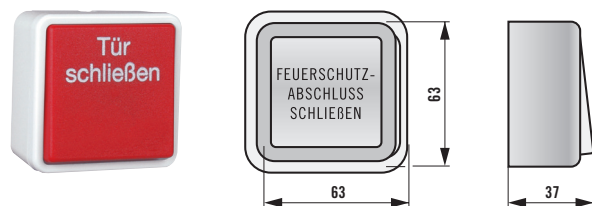
Programmschalter	Artikelnummer
SPS	358506442602000



Handauslöser HAT 02 AP/UP

Aufputz / Unterputz
Kontaktart: Öffner Schaltspannung: Max. 30 VDC
Schaltstrom: Max. 1 A, Schutzart: IP 20

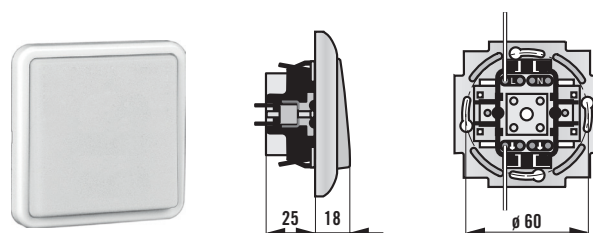
Handauslöser	Artikelnummer
HAT 02 AP/UP	356500143



Wipp-Taster

Funktion Tür „AUF“
Schutzart IP 40
80x80 mm

Handauslöser	Artikelnummer
HAT AUF AP/UP	358506443211000

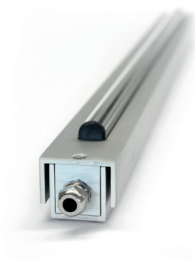




Wipp-Großflächentaster,

Funktion Tür „AUF“
 Betriebsspannung 250 VAC / 30 VDC
 Stromaufnahme max. 10 AAC / 2 ADC
 Schutzart IP 40
 225x83 mm

Großflächentaster		Artikelnummer
GFT	platingrau (RAL 7036)	358506443210000



Ellebogentaster

Zur Betätigung mit Arm oder Ellebogen
 Einsatz im Hygienebereich

Ellebogentaster	Artikelnummer
EBT	358500734282000



Radar 1000 Domino

Radar-Bewegungsmelder als Öffnungsimpulsgeber
 für automatische Türen

Radar 1000 Domino	Artikelnummer
Domino 1000	358506466127000



Radar Merkur SE/F

Radar-Bewegungsmelder als Öffnungsimpulsgeber
 für automatische Türen, richtungserkennend

Radar Merkur SE/F	Artikelnummer
Merkur SE/F	358506466126000

Sensorleiste

Aktiv Infrarot Sicherheitssensor für Automatiktüren.
Sicher den Bewegungsbereich ab. Stoppt und re-
versiert beim Erkennen von Hindernissen.

DIN 18650

Sensorleiste	Artikelnummer
mit 2 Sensoren, Länge bis 1100 mm (kürzbar)	358506452243000
mit 3 Sensoren, Länge bis 1500 mm (kürzbar)	358506466402000



Fingerschutzrollo

Zur Absicherung vor Quetsch- und Scherstellen
zwischen Tür und Zarge an der Bandgegensense.

Nachträgliche Montage möglich

Fingerschutzrollo	Höhe	Artikelnummer
FSR	1920 mm	3504710132



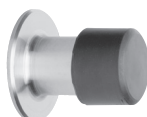
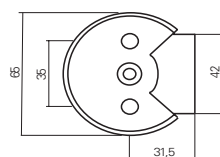
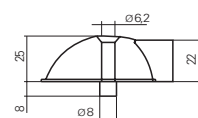
Wand- und Bodenstopper

Edelstahl Rostfrei, matt gebürstet.
Inklusive Befestigungsmaterial

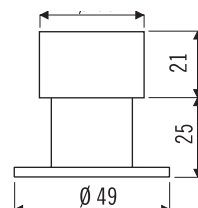
Wand- und Bodenstopper	Artikelnummer
BS 65	257009.46
WS 46	257008.46

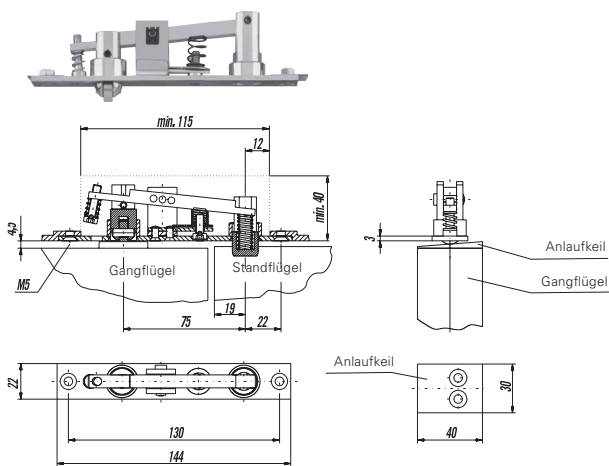


Door stop BS 65



Door stop WS 46





Dualverriegelungssystem 1

Der Standflügel ist bei geschlossenem Gangflügel verriegelt, da der Schaltbolzen hoch geschoben ist und dadurch der Riegelbolzen in den Standbolzen gedrückt wird. Der Standflügel ist bei geöffnetem Gangflügel ebenfalls entriegelt, da der Riegelbolzen durch Federdruck zurückgezogen wird. Durch den Türschließerdruck bleibt der Standflügel in geschlossener Position stehen.
Lieferung mit Anlaufkeil.

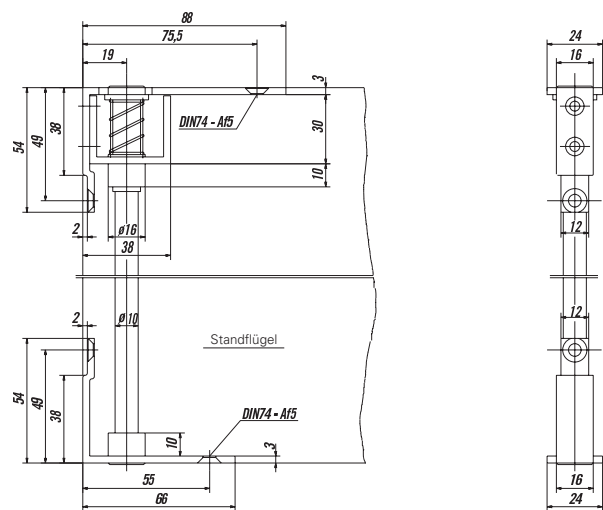
Dualverriegelung	Artikelnummer
Dualverriegelung 1	204585500000000



Dualverriegelungssystem 2

Zusätzlich zur Obenverriegelung kann der Standflügel unten verriegelt werden. Im Standflügel ist eine durchgehende Riegelstange rückfedernd eingebracht. Der Riegelbolzen drückt an die Riegelstange, die den Standflügel unten im Boden verriegelt. Bei geöffnetem Gangflügel ist der Riegelbolzen zurückgezogen. Die Riegelstange steht in Ausgangsstellung. DIN Links - DIN Rechts verwendbar.
Lieferung erfolgt mit Riegelstange (2.500 mm).

Dualverriegelung	Artikelnummer
Dualverriegelung 2	204586500000000





Flughafen Düsseldorf,
Deutschland

ECO Schulte Weltweites Vertrauen.

Überall auf der Welt, wo Wert auf Qualität, Zuverlässigkeit und Sicherheit gelegt wird, sind ECO Schulte Produkte seit vielen Jahren im Einsatz. Die Verbindung aus Funktionalität und Design brachte den ECO Systemen weltweite Anerkennung.

An dieser Stelle bedanken wir uns für das in ECO Schulte Produkte gesetzte weltweite Vertrauen. Wir sehen dies als Herausforderung, durch kontinuierliche Weiterentwicklung und bedarfsgerechte Produktion auch in Zukunft den Ansprüchen unserer Kunden und des Marktes zu entsprechen.

Angebots-Nr.: _____

Auftrags-Nr.: _____

Grundlagen

Gemäss der **DIN 18650**, welche die sicherheitstechnischen Anforderungen an automatische Türsysteme beschreibt, ist eine Risikobewertung (unter Berücksichtigung des Benutzerkreises der Türen und der örtlichen Bausituation) durchzuführen. Diese bildet die Grundlage für die Auswahl unterschiedlicher Absicherungsmassnahmen. Die Risikobewertung muss bereits bei der Planung durchgeführt werden, damit das automatische Türsystem sicher installiert und betrieben werden kann.

Risikoinformationen

Damit die erforderlichen Schutzmassnahmen richtig geplant werden können, werden die genauen Angaben über das bauliche Umfeld der Türanlage und des Benutzerkreises benötigt.

Objektinformationen

Objekttyp: _____

Einbau-Ort: _____

Benutzerkreis definieren

Die folgende Beurteilung wurde ...

☐ vom Kunden angegeben☐ durch eine Annahme des Verkaufsberaters getroffen.

Nicht öffentlicher Bereich	Öffentlicher Bereich
Regelmässig genutzt durch: ☐ definierte Berechtigte ☐ ausschliesslich eingewiesene Personen	Regelmässig genutzt durch: ☐ allgemein öffentlicher Zutritt auch für besonders zu schützende Personengruppen

Bewertung der notwendigen Schutzmassnahmen

Eine Beurteilung der notwendigen Schutzmassnahmen erfolgt auf dem Folgeblatt 2.

Angebot oder Auftragsbestätigung erstellen

Das Angebot/Auftragsbestätigung wird aufgrund der Beurteilung der notwendigen Schutzmassnahmen erstellt.

Gilt für die folgenden ECO Drehtürantriebe:		 ECO ECO Schulte GmbH & Co. KG D-58706 Menden
☐ FDC	☐ 1-flüglig	
☐ FDC-B	☐ 2-flüglig	

Ergebnis der Risikobewertung

Die vorgesehenen Schutzmassnahmen sind für den

☐ Nicht öffentlichen Bereich ausreichend.	☐ Öffentlichen Bereich zulässig.
--	---

Hinweis:

Bauliche Änderungen oder Änderung des Benutzerkreises müssen durch den Kunden umgehend gemeldet werden, da diese zu Änderungen der erforderlichen Schutzmassnahmen führen können.

Lieferfirma: _____

Kunde: _____

VK-Berater: _____

Bei Auftragsvergabe durch Kunde visieren.

Unterschrift: _____

Anschrift: _____

Datum: _____

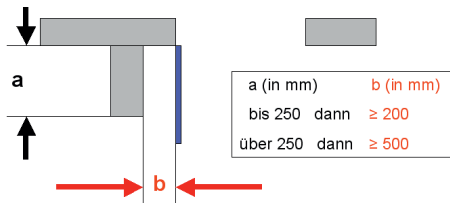
Name: _____

Unterschrift: _____

Datum: _____

Angebots-Nr.: _____

Auftrags-Nr.: _____

Kraftbetätigte Öffnungsfahrt		
Anstoßen	☐ Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte oder ☐ keine Schutzmassnahme	☐ Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren
Quetschen	☐ Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte	☐ Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren oder ☐ ausreichende Sicherheitsabstände**
** ausreichende Sicherheitsabstände 		

Kraftbetätigte Schließfahrt		
Anstoßen	☐ Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte ☐ keine Schutzmassnahme	☐ Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren
Scheren / Quetschen Hauptschließkante	☐ Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte oder ☐ keine Schutzmassnahme	☐ Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren oder ☐ Einsatz einer Schließfolgeregelung (2-flügelig)
Scheren / Quetschen Nebenschließkante	☐ keine Schutzmassnahme	☐ trennende Schutzeinrichtung *** ☐ konstruktive Vermeidung ***
*** Beispiele von trennender Schutzeinrichtung und konstruktive Vermeidung 		
Einziehen	☐ Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte	☐ Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren ☐ ausreichender Sicherheitsabstand (< 8 mm oder > 25 mm)

Automatischer Drehflügelantrieb Typ ECO FDC

Anschlusswerte: 220/230V, 50/60 Hz, 100 W, Abmessung 530/100/104 mm.

Elektromechanischer Drehflügelantrieb mit Gleichstrommotor und Rückstellfeder.

Motor-Getriebeeinheit, Steuerung, Netzteil.

Sicherheitsüberwachung mit Stopp und Umkehrautomatik.

Integrierter Programmschalter für Automatik- Daueroffen- und Handbetrieb im Seitendeckel integriert. Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit stufenlos einstellbar.

Öffnungswinkel 70 – 105°. Antriebsverkleidung aus Edelstahl. Incl. CE- Kennzeichnung.

Ausführungsvarianten:

- FDC (für Türen ohne Anforderung)
- FDC-B (für FS- und RS Türen)
- Variante zweiflüglig

Gestängearten:

- Normalgestänge, drückend, Sturzmontage auf Bandgegenseite
- Gleitschienengestänge, ziehend, Sturzmontage auf Bandseite (nicht bei FDC-B)

Impulsgeber:

- Bedienungseinheit manuell, mit 5 Schaltpositionen für
Automatik, Einbahn, Verriegelt, Daueroffen, Handbetrieb, incl. Resettaster
- Bedienungseinheit BDE mit 5 Schaltpositionen und LEDs für
Automatik, Einbahn, Verriegelt, Daueroffen, Handbetrieb, Reset.
- Schlüsselprogrammschalter manuell, mit Schaltpositionen für
Automatik, Einbahn, Verriegelt, Daueroffen, Handbetrieb. Geeignet für Außeneinsatz.
- Drucktaster 80x80mm „Tür auf“
- Großflächentaster 225x80 „Tür auf“
- Radar-Bewegungsmelder Typ Domino – schwarz
- Radar-Bewegungsmelder Typ Merkur (Flucht- und Rettungswege)

Sicherheitseinrichtungen:

- Infrarot Sensorleiste 1100 mm, mit aufliegendem Kabelübergang
- Infrarot Sensorleiste 1500 mm, mit aufliegendem Kabelübergang
- Fingerschutzrollo Höhe bis 2,1m, zur Absicherung der Scher- und Quetschstellen

Zubehör:

- Haltemagnetbremse, zur Arretierung der Offenstellung des Antriebes bei Dauer Auf
- Offenanschlag, mit internem Anschlag, wenn kein Bodenstopper gesetzt werden kann.
- Achsverlängerung für Gestänge bei Sondermontagen
- elektrischer Türöffner für Türen ohne Anforderung, 100% ED
- elektrischer Türöffner für Feuer- und Rauchschutztüren, 100% ED
- Riegelschaltkontakt (schaltet den FDC ab, wenn Schloss verriegelt)
- Schließblech gemäß Türenprofil und Zulassung

Leistungsumfang:

- Lieferung incl. Fracht und Verpackung
- Montage
- Montage incl. Inbetriebnahme / Abnahme
- Wartungsvertrag mit 1 x jährlicher Wartung
- Zusätzlicher Montageaufwand für Anschlussarbeiten (bauseitige Komponenten)

ECO Schulte GmbH & Co. KG

Iserlohner Landstraße 89

D-58706 Menden

Telefon +49 2373 9276 - 0

Telefax +49 2373 9276-40

info@eco-schulte.de

www.eco-schulte.de

■ SYSTEMTECHNIK FÜR DIE TÜR

